

FDP-Fraktion, Marion Daniel, Hohenkamp 38, 27777 Rethorn

Frau
Bürgermeisterin Alice Gerken-Klaas
Gemeinde Ganderkesee
Mühlenstr. 2
27777 Ganderkesee

Tel. 04223-2921
Fax 04223-932950
E-mail: Marion_Daniel@t-online.de
www.fdp-ganderkesee.de

Rethorn, 05.10.2008

Antrag

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin,

das Verhalten von Jugendlichen auf den Schulhöfen in der Gemeinde Ganderkesee steht immer wieder im Blickpunkt des Rates und der Öffentlichkeit, weil es **vereinzelt - und auch nur sporadisch** - immer wieder zu Ruhestörungen in der Nachbarschaft und verunreinigte Schulhöfe kommt.

Die Schulhöfe in unserer Gemeinde sind öffentliche Plätze und wir, die FDP-Ganderkesee, halten es für richtig und sinnvoll, dass sie auch am Nachmittag und in den frühen Abstunden von den Jugendlichen genutzt werden.

Da die Ruhestörungen und Verunreinigungen auf dem Schulhof (Flaschenscherben) auch auf den Alkoholkonsum zurück zu führen sind, stellen wir den Antrag, in der Gemeinde Ganderkesee eine „Ordnungsbehördliche Verordnung über die Aufrechterhaltung der Sicherheit auf den Schulhöfen“ zu erlassen.

Geregelt werden könnte,

- dass schulfremden Personen der Aufenthalt auf dem Schulgelände nur zu bestimmten Zeiten erlaubt ist;
- der Konsum von Alkohol und Nikotin auf den Schulhöfen **nicht** gestattet ist;
- der Aufenthalt in bestimmten Schulhofbereichen nur für bestimmte Zeiten gilt (Aushänge);
- nur die Schulleitungen über Ausnahmen der Regelung entscheiden dürfen;
- usw.

Wir gehen davon aus, dass es sowohl für betroffenen Nachbarn und andere eingreifende Organisationen als auch für die Jugendlichen selbst hilfreich wäre, wenn es **klar definierte Regelungen für den Aufenthalt auf Schulhöfen** gibt. Diese Verordnung sollte auch für andere öffentliche Einrichtungen wie z. B. Spielplätze usw. gelten.

Wir bitten um Beratung im Präventionsrat und im zuständigen Ausschuss.

Mit freundlichen Grüßen

M. Daniel

Marion Daniel
FDP-Fraktion